

The Day After...

HizakixKamijou

Von abgemeldet

Kapitel 10: ...Strawberry Kisses

Kamijo stieg für zwei Minuten unter die Dusche, um sich etwas sauber zu waschen und kam schnell wieder zurück zu Hizaki ins Bett getapst.

Er hat seinen abwesenden und etwas deprimiert wirkenden Blick durchaus bemerkt und schlang seine Arme von hinten um den schönen Oberkörper.

"Was hast du?", fragte er etwas besorgt und vergrub sein Gesicht in Hizakis wohl duftenden Haaren.

Hizakis Magen übte schonwieder Salto bei Kamijos Rückkehr, und er drückte sich an ihn.

"Hm. Nichts. Hab ein bisschen gegrübelt..."

Wenn er jetzt schon wieder Jasmine erwähnen würde, würde das nie was werden, mit Kamijos Gemütsverfassung..

Kamijo war angenehm weich und warm..

und heute war er so anschmiegsam...Hizaki sollte das auskosten.

So drückte er sich wohligh in Kamijos Arme und schnurrte ein wenig.

"Du siehst immer so traurig aus, wenn du grübelst.", entgegnete er und freute sich über Hizakis wohlighes Schnurren.

Irgendwas mussten die ihm in den Drink geschüttet haben, normalerweise war Kamijo doch auch nicht so kuschelbedürftig...

Aber es schien Hizaki zu gefallen, also fand er es auch nicht weiter schlimm.

"hmm..kann vorkommen..." sagte er schmunzelnd.

Eigentlich wollte er jetzt wirklich Zärtlichkeit austauschen..aber er traute sich nicht recht, und es kam ja auch aufdringlich in einer solchen Beziehung..

Müde war er inzwischen eigentlich auch, aber Hizaki war trotzdem nicht nach schlafen...eher nach Erdbeeren mit Sahne.

Kamijo war jetzt zu müde, um noch etwas vernünftiges zu erwidern. Er gab nur ein leises "Mhmmm..." von sich und schloss dann zufrieden die Augen.

So angenehm hat es sich beim Einschlafen noch nie angefühlt, das war auch der Grund, warum Kamijo sofort ins Traumland wegdriftete.

Er träumte allerdings merkwürdiges Zeug... Um ihn herum waren überall Erdbeerberge

und Sahnehäufchen... Irgendwo im Traum begegnete er dann auch mal Hizaki, der ganz viel Sahne am Körper kleben hatte..

Hizaki konnte nicht schlafen.

Als Kamijo eingeschlafen war, versuchte er sich aus Kamijos Umklammerung zu befreien, und schaffte das dann auch.

Er ging kurz ins Bad, wusch sich, zog sich kurz seine Hose und ein Oberteil an, und tappelte nach unten in die Hotelhalle.

Dort stand, wie er erwartet hatte, bereits das Frühstücksbuffet, und er suchte nach Erdbeeren und schlagsahne.

Und fand sie.

Er stibitze sämtliche kleine rote Früchte von dem Obstteller, packte sich Sahne auf einen Teller, und huschte wieder nach oben auf ihr Zimmer.

Dann streifte er seine Kleider wieder ab, legte sich neben Kamijo, und stellte den kleinen Teller auf das Nachtschränkchen neben dem Bett.

hin und wieder, nahm er sich eine Frucht, steckte sie sich in den Mund, und stippte dann mit dem kleinen Finger die Sahne auf, um sie genüsslich abzulecken.

Das nannte er wahrlich königlichen Luxus..

Irgendwann wurde ihm sein kleiner Traum dann doch zu absurd, auch wenn er geil war, also zwang er sich, die Augen zu öffnen.

Das erste was er zu sehen bekam, war Hizaki. Anders hatte er es auch nicht gewollt. Jedoch erinnerte ihn die Tatsache, dass er da gerade genüsslich Erdbeeren mit Sahne verspeiste widerwillig an seinen merkwürdigen Traum.

Sein Gesicht wurde mächtig rot, als er sah, wie Hizaki den mit Sahne bedeckten Finger ableckte..

Unglücklicherweise bildete sich daraufhin gerade etwas in Kamijos Hose, was man nicht unbedingt als Morgenlatte bezeichnen konnte.

Er beschloss, einfach so zu tun als wäre nix..

Irgendwann, spürte Hizaki einen Blick in seinem Rücken.

Er drehte sich um, und sah in Kamijos rotes Gesicht(was er natürlich nicht bemerkte-es war ja dunkel)

Und schaute überrascht zurück, immernoch mit Sahne am Finger.

"Auch was?" fragte er, während er ihm kauend den Teller mit den Erdbeeren unter die Nase hielt.

Kamijo schüttelte nur stumm den Kopf und grinste pervers in sich hinein.

Man könnte diese Situation jetzt so schön ausnutzen... Aber da würde Kamijo sich vorkommen wie soein Sexbesessener auf Entzug, der unbedingt mal wieder jemanden flach legen musste.

Auch wenn das mit den ganzen Erdbeeren und der Sahne nicht wirklich wie flachlegen wirkte, es war einfach nur derbst sexy...

Er streckte sich dennoch ein wenig nach oben, schnappte sich Hizakis mit Sahne beschmierten Finger und leckte ihn genüsslich ab.

Hizakis Magen hüpfte wieder ungefähr 3 Meter hoch.

Mit weit aufgerissenen Augen starrte er Kamijo an, seinen Finger immer noch in der Position haltend, in der Kamijo ihn wieder aus seinem Mund entfernt hatte.

Hizaki war hoffnungsloser Romantiker, und alle Welt wusste das.
Warum, WARUM nutzte Kamijo das jetzt aus?!
Erdbeeren mit Sahne..und..gaaaaaanz viel Liebe und Feingefühl...
dieser Idiot.

Eigentlich wäre Hizaki jetzt hin und weg gewesen, aber weil Kamijo das wohl kaum ernst meinte, konnte er sich auch nicht gehen lassen.
So, stopfte er sich, um nichts sagen zu müssen, einfach noch einen Erdbeere in den Mund, und kaute.

Kamijo wusste nicht genau, was Hizaki jetzt hatte und schmiss sich also nur wortlos zurück in die Kissen, während er sich unbewusst immer noch genießerisch die Lippen ableckte.

Jetzt hatte Kamijo aber irgendwie doch Lust auf Erdbeeren... Er starrte gierig auf die rote Frucht, wie Hizaki sich langsam in den Mund schob... Und schon wieder musste er auf seinen Herzschlag und Blutfluss achten...

Hizaki redete normalerweise nie mit vollem Mund, aber nun fragte er doch, weil er irgendwie wuschig und durcheinander war.

"sicher dasch du nischtsch wilscht?" fragte er, und steckte sich die nächste Erdbeere in den Mund, um sich dann wieder Sahne von den Fingern zu lecken.

Er überlegte gar nicht lange und öffnete den Mund, wobei er aus Langweile "Ahhhh.." rief.

Am besten würde es ihm natürlich gefallen, die Erdbeeren und die Sahne von Hizaki selbst aufzuessen, aber er wollte nicht schon wieder so lüstern und notgeil sein.

Hizaki lächelte, und schob ihm eine in den Mund.

Dann stopfte er sich selber wieder weiter voll, und überlegte.

Diese Situation war ja reichlich anrühig-

und er war doch mehr oder weniger Kamijos Bettgroupie oder so ähnlich?

Sollte er dann nicht...?

Aber Kamijo war doch eher zurückhaltend bei solchen dingen..

Aber er wollte seine Zuneigung nicht zeigen...was nun?

Kamijo zerkaute die Erdbeere genüsslich und ließ sich genüsslich nach hinten in die Kissen plumpsen.

Seine Arme waren ausgebreitet, sein Ober- und Unterkörper unbekleidet, wobei alles unterhalb seiner Lendengegend noch knapp von der Bettdecke verdeckt war.

Er schloss seine Augen und öffnete erneut seinen Mund, denn die Erdbeere war einfach zu lecker gewesen..

Hizaki legte ihm eine weitere Erdbeere in den Mund, und vergas völlig, selber weiter zu essen..

es machte ihm irgendwie Fantasien, wie Kamijo sich hier so füttern lies..

seine durch den Saft roten, feuchten Lippen, die weiche Bettwäsche und sein nackter Körper...

Hizaki musste aufpassen, nicht rot anzulaufen.

Kamijo schloss den Mund aus Versehen etwas zu schnell und leckte leicht an Hizakis

Finger.

Auch wenn es nur ein Finger war... Er schmeckte fast noch leckerer, als die Erdbeere. Kamijo öffnete seine Augen und sah Hizaki halb entschuldigend, halb verlangend an. Seine tiefroten Lippen sahen noch einladender aus, als sonst...

Aber was, wenn Hizaki jetzt nicht nach rumkntschen zu Mute war?

Kamijo hatte ständig diese Angst, irgendetwas zu tun, was Hizaki nicht wollen würde...

Hizaki sah zurück.

Er wusste nicht, ob er nun verlangt, bedröppelt oder verführt dreinsah, wahrscheinlich war er eine Mischung.

Kamijos Zunge hatte so sehr geprickelt..

Er starrte ihn einfach nur an, irgendwie wollte er ihn küssen, aber er gar nichts.

Hizakis blick ließ ihn ein wenig erröten und die Tatsache, dass er so lange zurück starrte, ließ Kamijos Herz schneller schlagen.

Seine Hand wanderte zu Hizakis Gesicht und streichelte zärtlich seine Wange. Sie glitt sanft über die schönen, roten Lippen hinunter zum Kinn.

Kamijo näherte sich Hizaki langsam und leckte über ihm die Lippen.

Er schmecke nach Erdbeere... Diese Tatsache raubte ihm schließlich das letzte Bisschen an selsteherrschaft und er presste seine Lippen verlangend auf Hizakis.

Das hat dieses kleine, hinterlistige Prinzesschen bestimmt alles absichtlich getan...

Hizaki fühlte die warme Hand an seiner Wange, auf seiner Haut fühlte sie sich heiß an, und seine Lippen ließen sein Hirn kribbeln.

Hizakis Nerven flatterten.

Etwas unbeholfen küsste er ihn zurück.

Doch er genoss es zutiefst. Dieser Kuss war sanft, und weniger stürmisch...

Immer wieder hauchte er ihm leichte Küsse auf die Lippen und wollte dennoch mehr. Er küsste sich langsam Hizakis Hals entlang und saugte sich an seinen Schlüsselbeinen fest.

Seine Hände machten sich wieder selbstständig und strichen über Hizakis sich auf und ab bewegendes Oberkörper.

Es fühlte sich toll an, diese weiche Haut auf den Fingerkuppen spüren zu können..

Kamijo drückte Hizaki sanft auf den Rücken und lächelte ihn verführerisch an.

Was jetzt folgte war eines der größten Klischees auf der Welt, doch es war immer noch eins von Kamijos Lieblingsklischees.

Er schnappte sich den Teller mit den Erdbeeren und der Sahne, verteilte überall auf Hizakis schneeweißen Oberkörper kleine Sahnehäufchen, auf die er je eine Erdbeere legte und begann die Erdbeeren langsam und nacheinander aufzuschlingen und anschließend die Sahne von der wohlduftenden Haut zu lecken.

Hizakis Augen wurden größer, und größer...

Kamijo handelte so unglaublich schnell und ihm wurde schonwieder schwindelig....

Wie konnte ein einzelner Mann so verdammt romantisch und gut im Bett zugleich sein?!

Als er von Kamijo so dicht an sich gedrückt wurde, gab er ein leises, abgehacktes "eeh~" von sich, und lies ihn machen.

Als er ihn restlos sauber geleckt hatte, sah Hizaki ihn einfach nur mit riesigen

kuhaugen an, und legte sich auf die Seite, und rutschte so weit nach oben, dass seine Augen mit den Kamijos auf einer Höhe waren.

Er legte seine Hände an Kamijos Schulterblätter, und schmiegte sich dicht an ihn... es war herrlich kuschelig, aber auch etwas nervös machend..

Hizakis Männlichkeit war ziemlich dicht an der des Vocals, und er würde jede Kleinigkeit von Regung bei Kamijo spüren, und dieser bei ihm.

Vorsichtig und zaghaft hauchte er ihm immer wieder sanft seine Lippen auf.

Kamijo grinste auf Hizakis Reaktionen zufrieden in sich hinein.

Er schmiegte sich ebenfalls an den Gitarristen und konnte ein leises "Mmh..." nicht verhindern, als er Hizakis deutliche Erregung an seiner eigenen spürte.

Kamijo wollte noch mehr von dem Kuss und haschte gierig nach Hizkis Lippen, als er die wieder von Kamijos entfernte.

Wieder lies er sich still in den Kuss verwickeln, und erwiderte ihn.

All das gefiel ihm..und doch waren für Kamijo keine weiteren Emotionen im Spiel.

Hizaki verwirrte das mehr und mehr, und traurig machte es ihn auch, aber er genoss es, wenn er schon durfte.

Kamijo konnte nicht genug von dem Kuss kriegen.

So langsam fragte er sich wirklich, wieso Hizaki ihn so süchtig machte... Allerdings wollte er darüber nicht nachdenken, nicht jetzt jedenfalls. Das würde ihm nur die Stimmung ruinieren.

Er vertiefte den Kuss immer mehr und hielt Hizaki dabei weiterhin in den Armen. Er berührte ihn dieses Mal nirgendwo, er hielt ihn nur fest an sich gedrückt. Er wollte diese Nähe spüren, so lange es ging.

Hizakis Herz pochte.

Er fühlte diese sanfte Nähe, und hörte nichts außer ihrem leisen Knutschen und ab und an rascheln mit der Decke.

Die Zeit schien still zu stehen, angehalten von ihrem Herzklopfen.

Schüchtern drückte er seine Lippen immer wieder zu denen Kamijos und er hoffte, seine untere gegend pochte nicht allzustark.

Er wollte nicht, dass das diesen Moment zerstörte..

Trotz der leichten Schmerzen in seinem Schritt unternahm er nichts weiter, als Hizaki weiterhin in diesen nie endenden Kuss hinein zu ziehen.

Er wollte, dass dieser Moment niemals mehr endete... Es war unsagbar schön so viel Zeit mit Hizaki zu verbringen und ihm so nah zu sein, dass es ihm schon ziemliches Kopfzerbrechen bereitete.

War es denn normal, bei einer reinen Sexbeziehung so zu denken und zu handeln, wie er es tat?

War das hier wirklich nur körperliche Befriedigung für Kamijo?

Hizakis noch rational denkendes Gehirn überschlug seine Gedanken.

Wenn ja~

was musste er für ein kuschelbedürftiger, romantischer genießer sein?

Hizaki spürte Kamijos Härte immer härter werden, sie rieb beinahe gegen seine, und er ärgerte sich über das Bedürfnis, dass es stärker werden sollte.

Dennoch hing er wieder an seinen Lippen, als wären sie eine Droge.

Kamijo spürte wieder Hizakis Härte und versuchte, sich mit seinen Hüften etwas von dem immer noch an seinen Lippen klebenden Gitarristen zu entfernen, um nicht mehr so sehr gegen ihn zu reiben, denn er hatte im Moment ehrlich gesagt keine wirklich Lust drauf, halb sterbend vor Erregung da zu liegen und es schon wieder mit Hizaki zu treiben..

Er wollte ihm bloß nahe sein..

Er spürte, wie Kamijo sich etwas von ihm wegbewegte, und es brannten gleich 2 Sicherungen auf einmal bei ihm durch-

1. Kamijo löste sich von ihm

Hatte er etwas falsch gemacht oder hatte er genug?!

2. wollte er nicht weiter erregt werden?!

hies das etwa er wollte nur Zärtlichkeit??

Hizaki löste den Kuss und sah ihn an.